

... gemeinsam für unsere Kinder...  
**Schulpflegschaft der Gesamtschule Elsdorf**



Sehr geehrte Schüler\_innen, Eltern und Erziehungsberechtigte,

zur Zeit haben wir wieder massive Probleme rund um das Thema Toiletten. Die Beschwerden häufen sich und wir möchten kurz den aktuellen Stand erklären.

Alle Toiletten sind zu Beginn des Unterrichts in einem absolut sauberen Zustand. Durch den Einsatz eines Spezialreinigers ist es gelungen, alte Verschmutzungen aus den Fugen zu neutralisieren, so dass von dort aus keine bzw. nur eine geringe Geruchsbelästigung ausgeht. Nun kommt aber die erste Pause und ab da sind ein Großteil der Toiletten nicht mehr zu gebrauchen. Bei einer Begehung bot sich mir das blanke Entsetzen. Alle Toiletten (alter Realschulhof) im Jungenbereich waren nicht abgezogen, die Toilettenbrille sowie der Bereich um die Toiletten waren bespritzt, der Geruch abartig. Überall lag Toilettenpapier auf der Erde. Die Metalltoiletten nahe Bücherei waren bis auf eine zwar abgezogen, jedoch konnte man sich auch hier nicht mehr draufsetzen, da auch hier ordentlich drüber gehalten wurde. Hier fehlt mir jegliches Verständnis. Bei den Mädels waren in Summe bis auf 2 Toiletten alle abgezogen, jedoch die zwei beherbergten etwas größere Geschäfte, was auch geruchstechnisch aufgefallen war. Benutzte Binden schafften es nicht bis in den Mülleimer und wurden neben den Mülleimer geworfen.

Genau hier werden Grenzen überschritten, die uns zum Handeln zwingen. Die SV (Schülervertretung) hat im letzten Schuljahr vergeblich versucht, dies selber in den Griff zu bekommen. Hier muß man das Engagement sehr loben, aber das ist auf Dauer nicht zu leisten.

In einer Schulpflegschaftssitzung haben wir Elternvertreter uns einstimmig für eine kostenintensive Lösung ausgesprochen, sollte das Projekt „Saubere – Toiletten“ durch die Lehrer- und Schüleraufsicht nicht realisierbar sein und genau das ist nun der Fall.

Jeder wird behaupten „mein Kind macht das nicht“, was auch nachvollziehbar ist, denn wenn sich unsere Kinder zu Hause so benehmen würden, dann würde dort nachgesteuert werden. Da wir Eltern aber nicht hier in der Schule aufpassen können, werden wir das Fremdvergeben müssen und die Kosten auf alle Eltern verteilen.

Zur Zeit suchen wir eine Möglichkeit, zwei Reinigungskräfte mit der Aufgabe zu betreuen. Das Problem dabei ist, dass unser Schulträger dafür keine Reinigungskräfte einstellen wird und unser Geld nicht annehmen darf. Unser Förderverein steht als Arbeitgeber nicht zur Verfügung und die Schule darf keine Reinigungskräfte einstellen. Somit suchen wir in der ersten Phase eine Firma, die uns dabei unterstützen möchte und mit uns ein Konzept erarbeitet, sowie 2 Reinigungskräfte einstellt, die für die Firma kostenneutral sind und durch die Elternabgaben finanziert werden. Hierbei sprechen wir zur Zeit von max. 2,00 € für jeden Schüler pro Monat. Daher bitten wir interessierte Firmen, sich bis spätestens 31.12.2019 bei der Schulpflegschaft ([Elternpflegschaft@Gesamtschule-Elsdorf.de](mailto:Elternpflegschaft@Gesamtschule-Elsdorf.de)) zu melden.

Wir sind uns absolut bewusst, dass dies zu Unmut unter der Elternschaft führen wird. Jeder, der jetzt aber zu Wutausbrüchen neigt, den möchte ich einladen, sich mit mir zu einer Begehung zu treffen. Wir, die Schulpflegschaft, sind uns einig, dass es uns diesen Betrag wert sein muss, dass unsere Kinder zu jeder Zeit auf eine saubere Toilette gehen können. Hunderte andere Schulen haben dies bereits umgesetzt und ein Bezahlssystem eingeführt, um Toilettenaufsichten / Reinigungsfrauen bezahlen zu können.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Gehen Sie mit Ihren Kindern in den Dialog.

Ihre Schulpflegschaft

gez. Jens Dahmen (Schulpflegschaftsvorsitzender)